

Städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration			28. Sitzungsprotokoll
19. Wahlperiode der Bremischen Bürgerschaft			2015 - 2019
Sitzungstag: 20.09.2018	Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr	Sitzungsende: 18:00 Uhr	Sitzungsort: KWADRAT (Werkstatt Bremen/Martinshof), Hanseraum, Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen
Teilnehmer / innen: siehe anliegende Anwesenheitsliste			
Vorsitz: Herr Möhle (Sprecher der Deputation)			

Vor Eintritt in die Tagesordnung weist Herr Möhle auf die verteilten Tischvorlagen hin.

**Tischvorlage:**

Es wurde eine Austauschseite zur Vorlage 251/19 verteilt (Streichung eines Satzes in der Senatsvorlage durch den Senat)

Herr Möhle weist weiterhin darauf hin, dass der Tagesordnungspunkt 5 ausgesetzt werden muss.

**Folgende Tagesordnung wird genehmigt:**

1. Protokoll über die Sitzung am 23.08.2018     **-Aussetzung-**
2. Produktbereichs-Controllingbericht 2018 (Januar bis Juni)  
für den Produktplan 41 - Jugend und Soziales - inkl. Bericht Sozialleistungen Juni 2018  
und Haushaltsvollzugsangelegenheiten  
**(Vorlage Nr. 250/19)**
3. Entwicklung eines Spielraumförderkonzeptes für die Stadtgemeinde Bremen  
Zwischenbericht  
**(Vorlage Nr. 251/19)**
4. Bericht zur Bremer Initiative zur Stärkung frühkindlicher Entwicklung (BRISE) und zur  
Umsetzung in Bremen  
**(Vorlage Nr. 252/19)**
5. Unterstützung von Geflüchteten in Wohnquartieren  
**(Vorlage Nr. 253/19)**                     **-Aussetzung-**
6. Nutzung der Anne-Conway-Straße  
**(Vorlage Nr. 254/19)**
7. Vorschlag Sitzungstermine der Deputation für Soziales, Jugend und Integration für das  
1. Halbjahr 2019  
**(Vorlage Nr. 255/19)**
8. Verschiedenes
  - a) Überprüfung von Mieterhöhungen bei den Kosten der Unterkunft  
(Berichtsbitte der Fraktion der CDU vom 27.08.2018)  
**(Vorlage Nr. 256/19)**
  - b) Altersfeststellungen bei unbegleiteten minderjährigen Ausländern  
(Berichtsbitte der Fraktion der CDU vom 27.08.2018)

(Vorlage Nr. 257/19)

c) Sachstand Sprint Wohnen  
(Vorlage Nr. 258/19)

d) Berichtsbitte zur Pflegeeinrichtung „Haus Invita“  
(Aktueller Sachstand sowie Berichtsbitte der Fraktion Die Linke vom 10.09.2018)  
(Mündlicher Bericht)

**TOP 1: Protokoll über die Sitzung am 23.08.2018**  
**-Aussetzung-**

**TOP 2: Produktbereichs-Controllingbericht 2018 (Januar bis Juni)**  
**für den Produktplan 41 - Jugend und Soziales - inkl. Bericht Sozialleistungen**  
**Juni 2018 und Haushalts-vollzugsangelegenheiten (Vorlage Nr. 250/19)**

Keine Redebeiträge

**Beschluss**

1. Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nehmen den Produktbereichs-Controllingbericht Juni 2018 und den Bericht Sozialleistungen, Juni 2018, zur Kenntnis.
2. Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration stimmt der vorgeschlagenen Aufhebung der Sperre bei 3472.681 09-4 i.H.v. 8,693 Mio. Euro zu.
3. Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration stimmt der Abdeckung des Mehrbedarfs i.H.v. voraussichtlich 0,4 Mio. Euro für den KFA zu und ermächtigt die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport zur Umsetzung.

**TOP 3: Entwicklung eines Spielraumförderkonzeptes für die Stadtgemeinde Bremen -**  
**Zwischenbericht**  
**(Vorlage Nr. 251/19)**

Keine Redebeiträge

**Beschluss**

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt die Senatsvorlage „Entwicklung eines Spielraumförderkonzeptes für die Stadtgemeinde Bremen Zwischenbericht und weiteres Vorgehen“ zur Kenntnis.

**TOP 4: Bericht zur Bremer Initiative zur Stärkung frühkindlicher Entwicklung (BRISE)**  
**und zur Umsetzung in Bremen**  
**(Vorlage Nr. 252/19)**

Der Sprecher der Deputation begrüßt als Gast Frau Dr. Rose, die anschließend zu BRISE und zur Umsetzung in Bremen berichtet.

Frau Krümpfer (Fraktion der SPD) und Frau Görgü-Philipp (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) bedanken sich für das Projekt und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Fragen von Frau Ahrens (Fraktion der CDU) insbesondere zur Größe der Kohorte und zum Mitteleinsatz, von Herrn Buhler (Fraktion der FDP), Frau Leonidakis (Fraktion Die Linke) und Frau Brederhorst (Fraktion der SPD) werden von Frau Dr. Rose beantwortet.

Bei der Auswahl der Ortsteile wurden Prognosen über die zu erwartende Anzahl von Geburten gemacht. Die Verteilung der 126 Familien, die bis jetzt in die wissenschaftliche Begleitstudie aufgenommen wurden, entspreche anteilmäßig den anfangs erstellten Prognosen.

Die ursprünglich geplante Anzahl von 1.000 Familien wird nicht erreicht werden. Deshalb werden jetzt für die ersten vier Jahre 250 Familien in der Maßnahmegruppe und 250 Familien in der Vergleichsgruppe, ohne gesteuerte Maßnahmen, angestrebt. Dies sei für den Aussagegehalt der Studie vertretbar. und erscheint auch realistisch, denn derzeit werden 25 - 30 Familien pro Monat neu aufgenommen.

Für den zweiten 4-Jahres-Zeitraum werde es eine zweite Kohorte geben, um insgesamt 1.000 Familien zu erreichen.

Die Forschungsfinanzierung erfolge komplett über das Bundesministerium für Forschung, die Laborausstattung habe die Jacobs-Stiftung bezahlt. Die weiteren Mittel der Stiftung und die Bremer Mittel werden ausschließlich für eine Erweiterung der Frühförderung eingesetzt und komme somit den teilnehmenden Kindern unmittelbar zugute.

### **Beschluss**

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt den Bericht zur Bremer Initiative zur Stärkung frühkindlicher Entwicklung (BRISE) und zur Umsetzung in Bremen zur Kenntnis.

### **TOP 5: Unterstützung von Geflüchteten in Wohnquartieren** **(Vorlage Nr. 253/19)** **-Aussetzung-**

### **TOP 6: Nutzung der Anne-Conway-Straße (Vorlage Nr. 254/19)**

Nach Redebeiträgen von Frau Grönert (Fraktion der CDU) und Frau Leonidakis (Fraktion Die Linke) beschließen die Deputierten einstimmig

### **Beschluss**

1. Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration stimmt der beschriebenen Nutzung gem. des Senatsbeschlusses vom 28.08.2018 zu.
2. Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration stimmt der erforderlichen Budgetverlagerung i.H.v. 210 T€ in 2018 in den Produktplan 24 zu und bittet die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport zur weiteren haushaltsmäßigen Umsetzung.

### **TOP 7: Vorschlag Sitzungstermine der Deputation für Soziales, Jugend und Integration für das 1. Halbjahr 2019** **(Vorlage Nr. 255/19)**

Keine Redebeiträge

### **Beschluss**

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration stimmt einstimmig folgenden Sitzungsterminen zu:

- Donnerstag, 17. Januar 15:15 Uhr
- Donnerstag, 21. Februar 15:15 Uhr
- Donnerstag, 21. März 15:15 Uhr
- Donnerstag, 02. Mai 15:15 Uhr

**TOP 8: Verschiedenes**

**a) Überprüfung von Mieterhöhungen bei den Kosten der Unterkunft  
(Berichtsbitte der Fraktion der CDU vom 27.08.2018)  
(Vorlage Nr. 256/19)**

Frau Grönert (Fraktion der CDU) bedankt sich für die Vorlage. Ihre Frage beantwortet die Verwaltung wie folgt. Eine Prüfung ist nicht möglich. Beispielsweise könne eine Dachmodernisierung eine rein energetische Maßnahme oder auch eine Reparatur sein. In Zukunft sollen strittige Fälle an eine Stelle weitergeleitet werden, die dann die Hintergründe prüft.

**Beschluss**

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt die Vorlage der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport vom 28.08.2018 zur Kenntnis.

**b) Altersfeststellungen bei unbegleiteten minderjährigen Ausländern  
(Berichtsbitte der Fraktion der CDU vom 27.08.2018)  
(Vorlage Nr. 257/19)**

Eine Nachfrage von Frau Leonidakis (Fraktion Die Linke) beantwortet Herr Staatsrat Fries. Frau Leonidakis (Fraktion Die Linke) bittet um einen Bericht für die Deputation über die abschließenden Ergebnisse.

**Beschluss**

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt den Bericht zu Altersfeststellungen bei unbegleiteten minderjährigen Ausländer\*innen (umA) zur Kenntnis.

**c) Sachstand SprInt Wohnen (Vorlage Nr. 258/19)**

Keine Redebeiträge

**Beschluss**

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt den Sachstand SprInt Wohnen zur Kenntnis.

**d) Berichtsbitte zur Pflegeeinrichtung „Haus Invita“  
(Aktueller Sachstand sowie Berichtsbitte der Fraktion Die Linke vom  
10.09.2018)  
(Mündlicher Bericht)**

Die Verwaltung berichtet, dass nach Übernahme der Einrichtung durch den jetzigen Betreiber am 15. Mai 2017 (WH Care) eine Umstrukturierung der Verfahrensabläufe vor Ort erfolgte. Es kam zu personellen Veränderungen auf Leitungsebene. Der Träger ging personell in Vorleistung und hielt eine Fachkraftquote von 70% bis 100% vor. Der Träger zeigte sich kooperativ und legte sich selbst einen Belegungsstopp auf, um die Mängel in der Struktur- und Ergebnisqualität zu beheben, zusätzlich verfügt die Einrichtung über ein Qualitätsmanagement und eine externe Wundversorgungsfirma.

Im September 2017 wechselten Pflegedienstleitung (PDL) und Einrichtungsleitung (EL).

Eine medikamentöse Überdosierung im November 2017 wurde aktiv durch den Träger gemeldet und Schritte eingeleitet. Das Angebot eines klärenden Gesprächs wurde seitens des Arztes abgelehnt.

Im Januar 2018 stabilisierte sich die Einrichtung, es kam zu einer Lockerung des Belegungsstopps bis zu einer Obergrenze von 70 Bewohner\*innen. Die Wiederaufnahmen fanden geordnet statt.

Geeignete Maßnahmenpläne zu vorgefundenen Mängeln aufgrund von Anlassprüfungen wurden eingereicht, um diese sukzessive zu beheben. Die Mängel beziehen sich widerkehrend auf die Dokumentation. Die MDK Prüfung am 10. April 2018 bestätigt, dass es zu keiner gefährdenden Pflege kommt. (Note 1,6). Die Wundversorgung ist bis heute anhaltend positiv.

Es wird im Verlauf aber auch deutlich, dass mit der Wiederaufnahme von Bewohner\*innen die Qualität nachlässt. Hinzu kommt, dass die Führungsebene „wegbricht“ (PDL im Erziehungsurlaub / EL hat gekündigt). Interimsleitungen sind eingesetzt.

Aktuelle Ergebnisse von WBA- und MDK-Prüfungen im September 2018 führen zu Anordnungen der WBA in Bezug auf Körperpflege, Medikamentenvergabe, Ernährungsmanagement, behandlungspflegerische Maßnahmen, Personalpräsenz und zum Stopp weiterer Aufnahmen von Bewohner\*innen (Belegungsstopp). Das Gesundheitsamt wird gebeten, die Hygiene zu überprüfen. Voraussichtlich wird eine Anhörung unter Beteiligung der WBA bei den Pflegekassen erfolgen. Eine weitere engmaschige Kontrolle der Einrichtung ist notwendig.

**Beschluss**

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

---

Sprecher

---

Protokollführerin

**Anlage/n: ?**

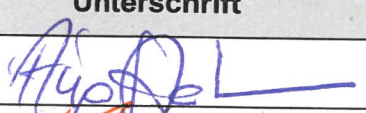

# Die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport

Staatliche und städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration	Sitzung am: 20.09.2018	Sitzungsort: KWADRAT (Werksttt Bremen/Martinshof), Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen
---	------------------------	--

## ANWESENHEITSLISTE

Beginn der staatlichen Sitzung: 15:20 <sup>Uhr</sup> Ende der staatlichen Sitzung: 16:50 <sup>Uhr</sup>  
 Beginn der städtischen Sitzung: 17 Uhr Ende der städtischen Sitzung: 18 Uhr

### Mitglieder der Deputation für Soziales, Jugend und Integration

Vertreter/in des Senats	Unterschrift
Senatorin Anja Stahmann	
Staatsrat Jan Fries	

Vertreter/in der Bremischen Bürgerschaft	Land	Stadt	Unterschrift
Ahrens, Sandra (MdBB) CDU		X	S. Ahrens
Böttger-Türk, Gunda (Dep.) SPD	L		G. Böttger-Türk
Brededorst, Gönül (Dep.) SPD		X	Gönül Brededorst
Dr. Dr. Buhlert, Magnus (MdBB) FDP		X	Magnus Buhlert
Dumas, Hela (Dep.) CDU	X		Hela Dumas
Erlanson, Peter (MdBB) Die Linke	X		Peter Erlanson
Görgü-Philipp, Sahhanim (MdBB) -stellvertr. Sprecherin Land -	X		Sahhanim Görgü-Philipp
Grönert, Sigrid (MdBB) CDU	X	X	Sigrid Grönert
Jäschke, Petra (MdBB) SPD	X		Petra Jäschke
Krumpfer, Petra (MdBB) SPD		X	P. Krumpfer
Lürßen, Helga (Dep.) CDU	X		Helga Lürßen
Möhle, Klaus (MdBB) - Sprecher - SPD	X	X	Klaus Möhle
Dr. Redder, Volker FDP	X		i.V. Volker Redder
Tassis, Alexander (MdBB) AfD		X	Alexander Tassis
Tuchel, Valentina (MdBB) SPD	X	X	Valentina Tuchel
Tuncel, Cindi (MdBB) Die Linke		X	i.V. Sofia Leonidakis
Wargalla, Kai-Lena (MdBB) B'90/Die Grünen		X	Kai-Lena Wargalla
Yildiz, Kebire (MdBB) -stellvertr. Sprecherin Stadt - B'90/Die Grünen	X	X	Kebire Yıldiz

**Die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport**

Staatliche und städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration	Sitzung am: 20.09.2018	Sitzungsort: KWADRAT (Werksttt Bremen/Martinshof), Wilhelm-Kaisen-Brücke 4, 28199 Bremen
---	------------------------	--

**Vertreter/innen der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen Integration und Sport**

Name	Name
Pete Koder	SJFS
Boris SG - od	SJFS
Frank Neve	NSD
CHRISTIANE SCHRADER	SJFS
Kirsten Kullmann-Höndel	SJFS
Doreen Hoop	SDFD

**Gäste, Sachverständige und Vertreter/innen anderer Behörden/Institutionen**

Name	Institution/Behörde
Dr. Stegmann	LAG Selbsthilfe HH